

## Unterschriftenblatt: Kreditpunkte für Vortragsbesuche

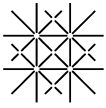
### Präambel

Zu einer musikwissenschaftlichen Ausbildung gehört unbedingt auch die regelmässige und möglichst vielfältige Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Forschungsschwerpunkten, wissenschaftlichen Positionen und Ansätzen. Aus diesem Grund ermöglicht es das Musikwissenschaftliche Seminar der Universität Basel den Studierenden, Kreditpunkte für aussercurriculare Vortragsbesuche oder Veranstaltungen zu erhalten.

### Vorgehen

Auf nachfolgender Tabelle können Studierende Titel bzw. Anlass, den\*die Vortragende\*n, Datum und Dauer der besuchten Veranstaltung eintragen. Der Besuch der Veranstaltung muss durch die Unterschrift der\*des Vortragenden oder durch eine andere berechnigte, anwesende Person (etwa Dozierende oder wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen des Musikwissenschaftlichen Seminars oder Veranstalter\*innen) quittiert werden.

<b>Titel / Anlass</b>	<b>Vortragende*r</b>	<b>Datum</b>	<b>Dauer</b>	<b>Unterschrift</b>



### Vergabe und Anrechnen der Kreditpunkte

Für dreissig der so absolvierten Stunden wird ein Kreditpunkt vergeben. Das Formular kann über mehrere Semester bzw. über das gesamte Studium ausgefüllt werden. Auf diesem Wege können so mehr als ein, aber maximal drei Kreditpunkte pro Studienabschnitt (Bachelor und Master) gesammelt werden.

Die so erhaltenen Kreditpunkte können in den Bachelormodulen «Musikwissenschaftliche Praxis» oder im Wahlbereich und im Mastermodul «Individuelle wissenschaftliche Vertiefung und musikwissenschaftliche Praxis» angerechnet werden.

Das ausgefüllte Formular reichen die Studierenden über einen Learning Contract als «begleitetes Selbststudium» ein ([services.unibas.ch](https://services.unibas.ch)). Betreut werden können diese Learning Contracts von Dozierenden des Seminars. Nach erfolgreicher Prüfung des Learning Contracts durch die Unterrichtskommission Musikwissenschaft werden die Kreditpunkte gutgeschrieben.

Da die obenstehende Tabelle als Sammeldokument fungiert, wird empfohlen, sie regelmässig einzuscannen, um so den aktuellen Stand belegen zu können.

### Mögliche Veranstaltungen

Die besuchten Vorträge und Veranstaltungen müssen einen klaren musik- oder zumindest einen allgemeinen kunstwissenschaftlichen Bezug aufweisen. Folgende Vorträge und Veranstaltungen kommen dafür zum Beispiel in Frage:

- Alle Fachvorträge, die am Musikwissenschaftlichen Seminar stattfinden
- Tagungen, Kongresse, Konferenzen, Kolloquien etc. des Musikwissenschaftlichen Seminars, der Hochschule für Musik oder der Paul Sacher Stiftung
- Die Vorträge der SMG (der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft)
- Die Veranstaltungen des Colloquiums 48 der Abteilung Forschung der Hochschule für Musik
- Der Forschungstag des Musikwissenschaftlichen Seminars
- Die Nietzsche-Lectures des Departements Künste, Medien und Philosophie
- Bibliotheksinventur des Musikwissenschaftlichen Seminars (kann nur einmal gutgeschrieben werden)

Diese Liste ist nicht als abschliessend zu betrachten. Davon ausgenommen sind Konzert- oder Opernbesuche bzw. Veranstaltungen mit hohem Praxisanteil wie Meisterkurse und ähnliches.

Name und Unterschrift der\*des Studierenden:

Datum und Ort (bei Abgabe des Formulars an die UK Musikwissenschaft):